

# Stellenausschreibung

## Als Islamwissenschaftler\_in in der Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus PROvention

Gesucht wird eine Islamwissenschaftler\_in, Sozialwissenschaftler\_in mit Schwerpunkt Islam, Migration und/ oder Extremismus (Teilzeit & Vollzeit möglich) für PROvention (Büro in Kiel), der „Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein“, in Verantwortung für die inhaltlich, administrativ, und ordnungsgemäße Umsetzung des o. g. Projektes entsprechend der festgelegten Projektziele in Abstimmung mit dem Zuwendungsgeber Ministerium des Inneren, ländliche Räume und Integration Schleswig-Holstein. Die Stelle ist ab dem 01.08.2018 zu besetzen und vorerst bis zum 31.12.2018 befristet. Eine Weiterförderung des Projektes erscheint jedoch sehr wahrscheinlich, so dass eine längerfristige Perspektive in Aussicht gestellt werden kann. Wir bitten um möglichst zeitnahe Bewerbungen. Die Entlohnung orientiert sich an TV-L E 11 bei entsprechender Qualifikation.

### Aufgaben:

- Anonymisierte, telefonische oder persönliche Beratung von Angehörigen, Freunden, Bekannten und Sozialraumakteur\_innen von Personen, die von Radikalisierung bedroht sind
- Planung und Durchführung von themenrelevanten Fachtagungen
- Halten von Vorträgen zum religiös begründeten Extremismus und Prävention
- Durchführung und Dokumentation von Fortbildungen und Seminaren zu Islam, religiös begründetem Extremismus, Islamfeindlichkeit und zur Anerkennungskultur für Multiplikator\_innen (Lehrpersonal, Sozialarbeiter\_innen, Flüchtlingshelfer\_innen, etc.)
- Mitarbeit an Publikationen und Informationsmaterial
- Unterstützung im Präventionsnetzwerkaufbau, sowie weiterer Netzwerkarbeit zu Behörden, Ämtern und anderen zivilgesellschaftlichen Trägern
- Weiterentwicklung von Konzepten, Arbeitsweisen und Methoden

### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich **Islamwissenschaft, Politikwissenschaft , Sozialwissenschaften oder anderen relevanten Fachbereichen**
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Arabisch (für Beratungsgespräche)

- Vertiefte Kenntnisse in den Themenfeldern Islam in Deutschland, Islamismus und Salafismus
- Hohes Maß an Selbstständigkeit und Organisationsfähigkeit
- Ausgeprägte Diversity-Kompetenz / Teamfähigkeit
- Gute kommunikative Fähigkeiten und Sozialkompetenz
- Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und die Bereitschaft zu reisen und, falls erforderlich, abends und am Wochenende, zu arbeiten
- Gute MS Office Kenntnisse

**Darüber hinaus wären wünschenswert:**

- Erfahrungen in der Konzipierung, Planung und Durchführung von Vorträgen und Veranstaltungen verschiedener Formate (Erwachsenen- und Jugendbildung)
- Kenntnisse auf den Gebieten der Sozialen Arbeit, präventiven Pädagogik gegen Extremismus und/oder in der Demokratiepädagogik
- Arbeitsrelevante Fort- und Weiterbildungen (Interkultureller Trainer, Antigewalt- und Deeskalationstraining, systemische Beratung, etc.)
- Weitere relevante Sprachkenntnisse (Russisch, Persisch, Türkisch, etc.)
- Führerschein der Klasse B

**Wir bieten:**

- Regelmäßige Fortbildungen für Mitarbeiter\_innen
- Regelmäßige Einzel- und Teamsupervision
- Ein leistungsstarkes, motiviertes und vielfältiges Team mit offener Kommunikationskultur und gegenseitiger Unterstützung
- Abwechslungsreiche Tätigkeit an der Schnittstelle von Sozialarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und politischem Zeitgeschehen

**Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich ermutigt sich zu bewerben.**

Weitere Informationen zu PROvention, der Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus, finden Sie auch auf unserer Homepage: <http://provention.tgsh.de> .

**Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Mail bis spätestens 22. Juli unter Angabe des Wunsches nach Teil- bzw. Vollzeit an folgende Adresse: [bewerbungen@tgsh.de](mailto:bewerbungen@tgsh.de) .**

**Oder per Post an:           Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.  
z.H. Herrn Meilicke  
Elisabethstr. 59  
24143 Kiel**